

Anoplistes jacobsoni, sp. nov., aus Turkestan (Coleoptera,
Cerambycidae).

Beschrieben von

Julius Baeckmann (St. Petersburg).

(Mit 1 Figur im Texte).

Anoplistes jacobsoni, sp. nov., erinnert seiner Gestalt nach an *An. halodendri* Pall., ist jedoch kleiner und schlanker.

Kopf schwarz, stark punktiert, bräunlich-grau behaart, weniger lang und dicht als bei *A. halodendri* u. *A. ephippium*.

Fühler schwarz, bei den ♂♂ mehr als doppelt so lang als der Körper, bei den ♀♀ etwas länger als der Körper, bei den ♂♂ 12-, bei den ♀♀ 11-gliedrig; anliegend pechschwarz behaart, und ausserdem die 7 ersten Fühlerglieder innen mit einzelnen langen abstehenden schwarzen Haaren versehen.

Halsschild schwarz, so lang als breit. Die Seitenhöcker deutlich, aber viel stumpfer als bei *A. halodendri*, wodurch die Seiten des Halsschildes abgerundeter erscheinen; sehr dicht und etwas runzelig punktiert, weniger grob, als bei *A. halodendri*. Behaarung des Halsschildes aufrecht stehend, pechbraun (kürzer und dunkler als bei *A. halodendri*).

Flügeldecken parallelseitig, an der Spitze einzeln abgerundet, wenig breiter als der Halsschild in seiner Mitte, zweifarbig. Die zinnoberrote Färbung des vorderen Abschnittes der Flügeldecken nimmt an der Naht das erste $\frac{1}{4}$, am Seitenrande die vordere Hälfte der Flügeldecken ein, der hintere, grössere Abschnitt ist tief-schwarz. Die Berührungslinie der beiden Farben verläuft fast genau gradlinig schräg nach hinten, nur kurz vor der Berührung mit dem Seitenrande wendet sie sich perpendikulär zu demselben. Flgd. an der Basis grob punktiert; zur Spitze hin werden die Punkte flacher und fliessen zusammen, wodurch ihre Zwischenräume gekörnelt erscheinen. Der hintere Teil der



Anoplistes jacobsoni Baeckm. ♂
1½ mal vergrössert.

Flügeldecken schwach glänzend. Die Behaarung der Flügeldecken ist im vorderen roten Viertel recht lang, aufrechtstehend, rotbraun; der übrige Teil ist kurz halbanliegend schwarz behaart. Schildchen schwarz.

Unterseite schwarz, recht lang gelblich-grau behaart.

Beine schwarz, recht dicht und lang schwarz behaart.

Länge: ♂♂ 11,5–13,5 mm. ♀♀ 11–14 mm.

Diese Art steht ihrer langen Fühler wegen *Anoplistes halodendri* Pall. und *An. ephippium* Stev.¹⁾ am nächsten, unterscheidet sich aber auf den ersten Blick von diesen beiden Arten durch schlankere Gestalt, stumpfere Seitenhöcker des Halsschildes, dunklere Behaarung und ganz anders gezeichnete Flügeldecken. *An. minutus* Hammarström ist, so viel sich nach der Beschreibung urteilen lässt, von *A. halodendri* nicht spezifisch verschieden.

Specimina: 6 ♂♂ und 4 ♀♀, von Herrn Heyer 28–31. V. 1898 in Turkestan gesammelt: Perovsk, Dshulek, Mündung des Syr-Darja. (Im Zoolog. Museum der Kaiserl. Akad. der Wissenschaften).

Diese neue Art widme ich in Dankbarkeit Herrn Georg Jacobson, Custos am Zoologischen Museum der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg.

¹⁾ Vide: E. Reitter: Übersicht der *Anoplistes*-Arten, in Deutsch. Ent. Zeitschr. 1901, pp. 83–84.